

Beschlussvorlage

Nr. 2013/FB III/1233

Verschiedene Straßenbaumaßnahmen 2013

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit
Straßen- und Wegeausschuss		Vorberatung
Verwaltungsausschuss		Entscheidung

Federführung: Fachbereich Bauen, Planen und Umwelt

Beteiligungen:

Verfasser/in: Herr Wilfried Kahlen 04405/916 140

Sachdarstellung:

Im Haushaltsplan 2013 sind für die Sanierung und Instandsetzung von verschiedenen Gemeindestraßen 500.000 € eingesetzt worden. Nach Auffassung der Verwaltung sollen hiermit folgende Maßnahmen, wie auch in der Sitzung des Straßen- und Wegeausschusses am 26.11.2012 (TOP 8) bereits vorgetragen, durchgeführt werden:

1. **Heidedamm, Klein Scharrel (Anlage 1)**

Bereits im Jahr 1988 wurde der Heidedamm saniert. Seinerzeit wurden ca. 75 cm Boden in einer Breite von 4,50 m abgetragen, eine Lastverteilungsmatte eingebracht und Schaumslagge als Auffüllung eingebaut.

Das vorhandene Pflaster weist mittlerweile auf der gesamten Länge von ca. 570 m wieder erhebliche Verwerfungen und Versackungen auf, so dass die Verkehrssicherheit nicht mehr gewährleistet ist. Die Verwerfungen resultieren aus dem Unterbau der Straße, wo durch Aufschlussbohrungen unterhalb der im Mittel ca. 75 cm starken Auffüllung Moormächtigkeiten von 1,0 bis 2,0 m festgestellt wurden.

Maßnahme: Vorhandenes Pflaster (Breite ca. 3,80 m) aufnehmen und entsorgen, Tragschicht und Auffüllung als Unterbau weiter verwenden, Torf komplett in einer Breite von ca. 7,0 m auskoffern und abfahren, Füllsand liefern und einbauen, Fahrbahn in einer Breite von 3,80 m aus Asphalt neu herstellen. Um den erforderlichen Lastabtragswinkel bei der Auskofferng zu erreichen und damit eine dauerhafte Standfestigkeit der Straße zu gewährleisten, ist es erforderlich, alle Bäume (Birken und Eichen) auf der nördlichen Seite, entlang des Grabens, bis spätestens Ende Februar zu entfernen. Die notwendigen Ausgleichspflanzungen sind noch mit dem Landkreis Ammerland abzustimmen. Weil der Heidedamm eine Sackgasse ist und eine Zufahrtsmöglichkeit u. a. für Rettungswagen erhalten bleiben muss, wird für die umfangreichen Bodenaustauscharbeiten die Herstellung einer provisorischen Baustraße über die angrenzende Weidefläche

vorgesehen. Es ist geplant, den Heidedamm vor der Sitzung zu besichtigen. Kostenschätzung: 285.000,- €

2. Jenseits der Aue, Westerscheps (Anlage 2)

Das Pflaster weist in drei Teilbereichen (Gesamtlänge rd. 700 m) erhebliche Verwerfungen auf, so dass die Verkehrssicherheit nicht mehr gewährleistet ist.

Maßnahme: Vorhandenes Pflaster einschl. Tiefbord aufnehmen, Tragschicht aus Schotter (ca. 10 cm) einbringen und Pflaster wieder verlegen. Kostenschätzung: 120.000,- €

3. Mittelweg, Klein Scharrel (Anlage 3)

Das Pflaster weist in drei Teilbereichen (Gesamtlänge rd. 800 m) erhebliche Verwerfungen auf, so dass die Verkehrssicherheit nicht mehr gewährleistet ist.

Maßnahme: Vorhandenes Pflaster einschl. Tiefbord zunächst auf 450 m Länge aufnehmen, Tragschicht aus Schotter (ca. 10 cm) einbringen und Pflaster wieder verlegen. Kostenschätzung: 75.000,- €. Die verbleibenden 350 m sind zu einem späteren Zeitpunkt instand zu setzen, wenn entsprechende Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt werden können.

4. Lindenweg, Wildenloh (Anlage 4)

Im Jahr 2012 wurden ca. 250 m des Lindenweges instand gesetzt. Die Maßnahme sollte mit der Instandsetzung weiterer 120 m komplettiert werden.

Maßnahme: Vorhandenes Pflaster einschl. Tiefbord aufnehmen, Tragschicht aus Schotter (ca. 10 cm) einbringen und Pflaster wieder verlegen. Kostenschätzung: 20.000,- €

Finanzierung:

Im Haushaltsjahr 2013 stehen für diese Maßnahmen 500.000,- € zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Die in der Beschlussvorlage zur Sitzung des Straßen- und Wegeausschusses am 28.01.2013 aufgeführten Maßnahmen sollen im Jahr 2013 durchgeführt werden. Die Arbeiten sind beschränkt auszuschreiben.

Anlagen:

- Übersichtspläne